

1 Stapfer, Philipp Albert

2 28. 9. 1766 Bern–27. 3. 1840 Paris

3 Brugg

4 Studium an der Hohen Schule Bern
und an der Universität Göttingen
Studienreise nach London und
Paris

1789 VDM Bern

*Philipp Albert Stapfer*5 1791–1792 Stellvertreter an der
Hohen Schule Bern
1791 Sprachlehrer am Politischen
Institut6 1796 Professor der Theologia
Didactica7 1796 Direktor des Politischen
Instituts

8 1801 Demission

9 1803–1804 Präsident der von
Napoleon ernannten Liquidations-
kommission1806–1840 lebt als Privatmann in
Paris

1823 Aufenthalt in London

10 1798–1800 Minister der Künste
und Wissenschaften in der Helveti-
schen Republik. Führender Kopf
der Reform des schweizerischen
Schulwesens1800–1803 Gesandter der Helveti-
schen Republik in Frankreich

1815 Grossrat Aargau

11 Bruder von Professor Johann
Friedrich Stapfer (Nr. 95), Neffe
von Professor Johannes Stapfer
(Nr. 79)